

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 5/6 (1885)
Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
& *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. 0.30
Haupttitelseite: Fr. 0.50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,
Wien, Prag, Strassburg-i. E., London, Paris.

Bd V.

ZURICH, den 7. März 1885.

Nº 10.

Portlandcementfabrik Rozloch.

Wir empfehlen unsern prima künstlichen Portlandcement für alle vorkommenden Arbeiten. (M 134 Z)

Qualitätsresultate

nach amtlicher Prüfung am eidg. Polytechnikum in Zürich:

7 Tag-Probe.			
	1:3 Sand	1:6 Sand	
Zugfestigkeit per cm ²	kg 27	kg 11	
Druckfestigkeit " "	" 200	" 86,6	
28 Tag-Probe.			
Zugfestigkeit	kg 35	kg 18,2	
Druckfestigkeit	" 317	" 127,7	

F. BORMANN-ZIX in Zürich (Hirslanden).

Alleinverkauf für die Schweiz:

Falz-Ziegel

aus der Fabrik von LEON COUTURIER in Forbach (Lothringen).

Vorzüge dieser Ziegel: Absolute Wetterbeständigkeit, selbst bei grösster Kälte, durchaus kalkfrei und wasserdicht, grösste Vollkommenheit in sauberer und genauer Arbeit, decken so zu sagen hermetisch, gleichmässiger Brand, ganz egale schöne Farbe. Atteste von 27 jähriger Wetterbeständigkeit.

(M 111 Z) **15jährige Garantie.**

Muster und Prospekte gratis und franco. Correspondenten allerorts gesucht.

An der Landesausstellung in Zürich

haben die **Falzziegel** von der

Mechanischen Backsteinfabrik in Zürich

bei der Prüfung durch das Preisgericht betreffend **Wasserdichtigkeit** und **Bruchfestigkeit** das **beste Zeugnis** erhalten.

(M 121 Z)

DIPLOM

für ihre **hervorragenden** Bestrebungen zur Hebung der Ziegelindustrie; für ihre Hand- und Maschinensteine von **guter** Festigkeit, die bei den hellgelben Steinen in wassergesättigtem Zustande **zunimmt**; für gegen Druck und Wasser **sehr widerstandsfähige** Falzziegel.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie die

Maschinenfabrik Bern

(Mag 22 Z)

Pümpin, Ludwig & Schopfer.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie

B. GABRIEL, Baumeister, Basel.

(M 113 Z)

Silberne Medaille Paris 1855. London 1862. Salzburg 1865. Paris 1867. Cassel 1870. Moskau 1872. Fortschritts-Medaille von Württemberg. — Medaille I. Classe Ulm 1871. — Ehrendiplom Stuttgart 1881. Grosse goldene Verdienst-Medaille von Württemberg.

Die Vereinigten Cementwerke

Stuttgarter Cementfabrik
Blaubeuren

gegründet 1872

Geb Brüder Leube
Ulm a. d. Donau

gegründet 1838

empfehlen unter Garantieleistung für höchste Bindekraft, vollständige Gleichmässigkeit und Volumenbeständigkeit

Portland-Cement
Roman-Cement

nach Wunsch
schneller oder
langsamer
bindend.

Jahres-
production
700,000
Zentner.

zu den billigsten Preisen.
Geschäfts-Adresse:

Stuttgarter Cementfabrik, Blaubeuren.

(M 265/1 S)



Fabrikmarke

Gottfried Stierlin Schaffhausen.

Diplom der Schweiz. Landesausstellung Zürich

„für seine wichtigen Verbesserungen an Thür- und Fensterbeschlägen, bei sauberer und gediegener Arbeit.“
(Mag 23 Z)

Specialität:

Thürschliesser bewährter Construction.

Doppel-Thürschliesser

in 4 Systemen in 16 No.

Selbstschliessende

Patent-Fisch- und Charnierbänder.

Pat. Klappflügelbeschläge, selbstöffnend und selbstschliessende.

Prämirt: 1884 in Tepliz (silberne Medaille) und in Nizza (goldene Medaille) erhalten.

ROBERT VIGIER's Portlandcementfabrik

in **Luterbach** bei Solothurn

älteste schweizerische Fabrik für künstlichen Portlandcement

diplomirt an der Landesausstellung in Zürich 1883

empfiehlt hiermit bei beginnender Bausaison ihr bewährtes vorzügliches Fabricat bestens. (M 386 Z)

Isolirschrift

Schlechtester Wärme- und Schalleiter.

Muster und Prospekte mit Attesten der ersten Architekten franco

durch die Fabrik: (M 234 Z)

L. Pfenninger-Widmer, Wipkingen bei Zürich.